

# Meisterin an den Tasten zeigt Herz

**Kultur** | Henriette Gärtner begeistert erneut in der Tannheimer Nachsorgeklinik mit ihrer Musik

Eine Meisterin der Tasten, Henriette Gärtner, ließ wieder einmal ein Klavier für die Tannheimer Nachsorgeklinik erklingen.

■ Von Renate Zährl

**VS-Tannheim.** Impromptus, das sind kleinere Musikstücke auf dem Klavier, wurden meisterhaft dargeboten von Henriette Gärtner in der Matinée, zugunsten der Nachsorgeklinik Tannheim. Die Pianistin, Sportlerin und Bewegungswissenschaftlerin zog 70 Besucher, auch auswärtige Liebhaber ihrer Konzerte zum achten Mal in ihren Bann.

Passend zum dritten Adventssonntag kamen Werke von Johann Sebastian Bach aus dem Italienischen Konzert in F-Dur. Gärtner erklärte den geschichtlich-musikalischen Hintergrund und die damals vorherrschende italienische und französische Musikadaption. Die drei Sätze entfalten sich gekonnt von der majestätischen Wirkung, über den eher monoton klingenden zweiten Satz bis zum dritten quirligen, temperamentvollen Finale, durch die Pianistin.

Mit Bachs Aria aus der Jagdkantate war festliche Tafelmusik angesagt. Schuberts Impromptu verzauberte die nun



Blumen für die Künstlerin Henriette Gärtner gibt es vom Leiter der Nachsorgeklinik Roland Wehrle.

Foto: Zährl

muckmäuschenstillen Zuhörer mit dem ausdrucksstarken und gefühlvollen Klavierspiel.

Die begeistert klatschenden Besucher erhielten als Zugabe den flinken spritzigen Bugatti Stepp von Jaroslav Jezek, den die Pianistin mit offensichtlich großer Freude spielte.

Der Leiter der Nachsorgeklinik Roland Wehrle erinnert

te daran, dass nicht alle Menschen das Glück haben gesunde Kinder zu haben. Für das vollbelegte Haus stellt sich der Ärztemangel als gravierendes Problem dar, da es zu wenig ausgebildete Kinderneurologen, -Onkologen und Kardiologen gibt, die bereit sind auch auf das Land zu ziehen. Momentan erhält er

die notwendige Unterstützung mit Fachkräften aus dem Raum Stuttgart.

Dankbar, den Kindern und jungen Erwachsenen helfen zu können, bedankte er sich bei den Besuchern für die notwendigen Spenden. Der Fachbereichsleiter, Michael Berner des Thomas-Strittmatter-Gymnasiums, St. Georgen, über-

reichte zum Abschluss einen Scheck über 500 Euro, den Erlös aus dem Weihnachtskonzert des Gymnasiums am 13. Dezember diesen Jahres. Der neunte öffentliche Konzerttermin mit Henriette Gärtner, für alle die sich für klassische Musik interessieren, ist wieder am dritten Adventssonntag 2018 in der Nachsorgeklinik.

# Großer Applaus für tolle Musik

**Konzert** | Akkordeonverein und Silke Vogt begeistern die Besucher

■ Von Willi Zimmermann

**VS-Tannheim.** Das »Konzert zur Weihnachtszeit« des Akkordeonvereins Tannheim war auch in diesem Jahr ein Familienfest in einer vollbesetzten Halle, das vom Kirchenchor Tannheim sowie Sängerin Silke Vogt aus Peterzell musikalisch mitgestaltet wurde.

Gleich zu Beginn des

Abends legte das Jugendorchester unter Waldemar Lang mit »Watermelone Man« von Herbie Hancock los, ging dynamisch weiter mit »Sunny« und »Despacito«. Bei »Hollywood Hills« ließ sich das Jugendorchester gerne von der Musikwerkstatt aus der Kooperation von Akkordeonverein und Grundschule erweitern und verstärken. Aber nicht, ohne sich eingespielt zu

haben, hatten sie ihrem Lehrer Waldemar Lang erklärt. So haben sie es in den Proben gelernt.

Bei dem folgenden weihnachtlichen Potpourri mit »Jingle Bells«, »Ihr Kinderlein kommet« und »Alle Jahre wieder« sang der ganze Saal mit. Adventlich, besinnlich und heiter war die Liedauswahl des Kirchenchores, darunter etwa »Wär uns der Himmel



Das Haupt- und Jugendorchester des Akkordeonvereins Tannheim besuchten den Besuchern zusammen mit Sängerin Silke Vogt einen besinnlichen, aber auch sehr fröhlichen und spannenden Blick auf das Weihnachtsfest. Fotos: Zimmermann

immer so nah« nach Rolf Zuckowski oder »An Irish Blessing«.

Zusammen mit dem Hauptorchester des Akkordeonvereins Tannheim erklang »Heal the World« von Michael Jackson, das beide beim Kirchenkonzert im Rahmen des Ortsjubiläums erstmals aufführten. Das Hauptorchester führte die Zuhörer zunächst einmal mit »Caravans Theme« in die Weiten der USA, ehe man mit »Silva Nigra« von Markus Götz eine Suite aus sechs Bildern zur Gegend um St. Märgen zu Gehör brachte.

Die Sängerin Silke Vogt mit ihrer ausdrucksvollen Stimme begleitete das Hauptorchester bei »Seite an Seite« von Chris-

tina Stürmer und »Because it's Love« von der Kelly Family.

»La Storia« von Jacob de Haan, eine spannungsvolle Musik für kreative Musiker und Zuhörer bestimmt, denn sie dürfen ohne Beeinflussung durch den Kommentar des Komponisten ihre eigene Geschichte zu der Musik denken. »Driving home for Christmas« zusammen mit Silke Vogt blieb als Abschied nicht für sich stehen, denn zum Abschluss gab es sozusagen traditionelles »Wunschkonzert« bei dem sich jeder so textstark wie möglich am gelungenen Konzert zur Weihnachtszeit beteiligen konnte, bevor für alle Solisten großer Applaus aufbrandete.



Der Akkordeonverein Tannheim ehrte verdiente Mitglieder (hinten von links): Martina Müller ist seit 25 Jahren aktive Spielerin, bekommt die Goldene Ehrennadel des Vereins und wird zum Ehrenmitglied. Vom Deutschen Harmonika-Verband (DHV) erhält sie für 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit die Ehrenamtsnadel in Silber. Die Vorsitzende Monja Preisinger erhält für 20-jährige aktive Zugehörigkeit die Silberne Ehrennadel. Iris Ebner und Barbara Hirt werden für 25-jährige passive Mitgliedschaft geehrt. Sabine Merz ist seit zehn Jahren im Ehrenamt als Jugendleiterin. Seit fünf Jahren sind Rafael und Annika Schmidbauer im Jugendorchester aktiv (vordere Reihe von links), hier mit Elvira Küneck (rechts) vom Deutschen Harmonika-Verband (DHV).

# Weil das Lesen wirklich bildet

**Bildung** | Grundschule Weigheim arbeitet an ihrem Profil

**VS-Weigheim.** Die Grundschule Weigheim-Mühlhausen arbeitet an ihrem Schulprofil. So nahm die Einrichtung im Oktober auch am landesweiten Literatur-Lese-Fest Frederick-Tag teil. Sie bearbeitete nicht nur Frederick, die Wörter-Farben-und-Sonnenstrahlen sammelnde Maus, nach dem bekannten Bilderbuch von Leo Lionni, sondern zeigte mit verschiedenen Büchern und Projekten ein gro-

ßes Erlebnis. Alle Kinder von Klasse zwei bis vier konnten eines von drei Projekten zu diversen Büchern wählen. Sie lasen, bastelten, schrieben und erlebten diese Bücher. »Die Lust am Lesen zu steigern, aktiv die Lesekompetenz zu fördern, sowie den Umgang mit Literatur zu entdecken seien die Grundqualifikationen für Kinder sowie wichtige Ziele an ihrer Schule«, so die Schulleiterin Nata-

scha Wolf. Des Weiteren wurden »Lesetage« eingeführt, an denen vorerst alle zwei Monate in einer Stunde Bücher vorgestellt, gelesen werden und hierfür auch externe Leser akquiriert werden. Klassenbüchereien, Buchpräsentationen ab Klasse eins, freie Lesezeiten, Büchereibesuche und vieles mehr zeichnen die Grundschule mit Leseprofil aus, die das Lesen als Lebenselixier ansieht und fördert.



Der Fredericktag begeistert die Schüler in Weigheim und dient auch dazu, das Schulprofil zu stärken. Foto: Schule

## Stadtbezirke

### OBERSCHACH

■ Das Obereschacher Adventsfenster öffnet heute, 18 Uhr, bei der Familie Sutor, Pfarrer-Hefter-Weg 23.

### PFAFFENWEILER

■ Der Jugendraum ist dienstags bis donnerstags von 16 bis 22 Uhr sowie freitags und samstags von 16 bis 24 Uhr geöffnet.

### RIETHEIM

■ Die Gymnastikgruppe trifft sich dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle. Informationen bei Marianne Mayer-Haiber, Telefon 07721/2 88 78.

### TANNHEIM

■ Die Ortsverwaltung ist von Freitag, 22. Dezember, bis Freitag, 5. Januar, geschlossen. In dringenden Fällen ist die Ortsvorsteherin unter Telefon 0162/1 01 28 85 erreichbar.

### WEIGHEIM

■ Die Turngemeinde bietet dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr Nordic-Walking, Start in der Deißlinger Straße 42. Yoga-Training ist in den ungeraden Kalenderwochen von 18.30 bis 20 Uhr und in den geraden Wochen von 19.30 bis 21 Uhr, jeweils im Mehrzweckraum der Sport- und Festhalle. Außerdem ist in ungeraden Kalenderwochen von 20 bis 21.30 Uhr Tanzen in der Mehrzweckhalle.

■ Die Narrenzunft lädt zur Häsvorabnahme am Mittwoch, 20. Dezember, 19 Uhr, in der Zunftstube ein.

■ Die Sport- und Festhalle ist ab Freitag, 22. Dezember, bis Sonntag, 14. Januar, geschlossen. Ausnahme ist das Abstauben der Narrenzunft am Samstag, 6. Januar im Foyer.

### WEILERSBACH

■ Ski-Gymnastik und Volleyball ist jeden Dienstag, 20 Uhr, in der Glöckenberghalle.  
■ Das Altenwerk St. Hilarius lädt am Donnerstag, 21. Dezember, 15 Uhr, zu einer Adventsfeier im Pfarrhaus ein.

## Wir gratulieren

### MARBACH

Dieter Guggenmoser, Nelkenstraße 21, 75 Jahre.

### VILLINGEN

Gertrud Grimm, Kaiserring 2, 90 Jahre. Karlheinz Schaaf, Lorettostraße 5, 85 Jahre.

### WEILERSBACH

Maria Kammerer, Lochackerstraße 8, 80 Jahre.

## Im Notfall

### NOTRUFNUMMERN

Polizei: 110  
Feuerwehr: 112  
Rettungsdienst: 112  
Malteser: 07721/2 22 22  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117\*  
Zahnärztlicher Notdienst: 01803/22 25 55 65\*  
Notarzt: 112  
Gift-Notruf: 0761/1 92 40  
Krankentransport: 1 92 22  
Notruf Tier-Ambulanz: 07732/94 11 64 (24 Stunden, Mobil: 0160/5 18 77 15)  
Gas (Tuningen): 07721/40 50 44 44  
Strom, Gas, Wasser: 07721/40 50 44 44  
Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis: 0180/6 07 46 11\* (Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, Klinikstraße 11, wochentags von 19 bis 21 Uhr, ohne Voranmeldung)

### APOTHEKEN

Rats-Apotheke Villingen: Rietstr. 17, 07721/2 57 45  
Die-Rathaus-Apotheke St. Georgen: Hauptstraße 8, 07724/9 45 00

\*Festnetzpreis 0,14 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.